



TOP VIII Tätigkeitsbericht der Bundesärztekammer

Betrifft: Bologna-Prozess

Entschließungsantrag

Von: Herrn Fritz Stagge als Delegierter der Ärztekammer Nordrhein
Herrn Dr. Hans Ramm als Delegierter der Ärztekammer Hamburg
Herrn Dr. Adib Harb als Delegierter der Ärztekammer Hamburg
Herrn Dr. Thomas Fischbach als Delegierter der Ärztekammer Nordrhein
Herrn Prof. Dr. Bernd Bertram als Delegierter der Ärztekammer Nordrhein

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHEIDUNG FASSEN:

Der Deutsche Ärztetag fordert den deutschen wie den europäischen Gesetzgeber auf sicherzustellen, dass

1. nur ein Master-Abschluss in Verbindung mit einem Staatsexamen zur ärztlichen Approbation und zur ärztlichen Behandlung von Patienten berechtigen;
2. die Medizinstudiengänge dergestalt harmonisiert werden, dass die Migration von Medizinstudentinnen und Medizinstudenten nicht behindert, sondern gefördert wird. Insellösungen sind zu vermeiden oder so zu gestalten, dass alle ein bis zwei Jahre eine Migrationsmöglichkeit durch europaweit vergleichbare Situationen geschaffen wird.

Hierbei kann die Übernahme des Credit-Punkte-Systems hilfreich sein.

Die Bundesärztekammer wird aufgefordert, dies zu begleiten und intensiv zu fördern.

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0